

Unternehmerfamilien im Wandel

Unternehmerfamilien und Familienunternehmen im Wandel. Strategie für Generationen. Klarheit für Entscheidungen.

**70 % der Unternehmensnachfolgen
scheitern an der dritten Generation.**

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Familienunternehmen: Deswegen ist die Strategie so wichtig

**Familienunternehmen: Fast die
Hälfte der Familienunternehmen
steht vor der Übergabe an die
nächste Generation**

Unternehmer verlieren Mut und Motivation

231.000 mittelständische Unternehmen erwägen bis 2025 die Betriebsaufgabe.
Familienunternehmen suchen nach alternativen Führungsmodellen.

SPIEGEL-Gespräch

»Verkauf unserer Identität«

Alexander Brenninkmeijer über eine mögliche Veräußerung des Familienunternehmens C&A und das neue Schiedsgericht des Traditionsclans

Tradition trifft Transformation

Nachhaltigkeit im Verborgenen:
Familienunternehmen tun Gutes – und
schweigen darüber

Generationenübergreifendes Denken und Handeln ermöglicht langfristige Stabilität und Wettbewerbsfähigkeit.

Es birgt aber auch Konfliktpotenzial und bedingt Verpflichtung.

Die schwierigste Aufgabe einer Unternehmerfamilie ist der Erhalt des Familienunternehmens und des Familienvermögens über Generationen.

In der Schweiz sind 88 % aller Unternehmen Familienunternehmen. Sie sind ein Erfolgsmodell und Rückgrat der Wirtschaft.

In den nächsten 5 Jahren stehen 20% der Familienunternehmen vor der Übergabe an die nächste Generation. Weniger als 30 % haben eine geplante Nachfolge.

Über 60 % der NextGen möchten eigene Ideen verfolgen, die mit Teilen der Tradition brechen. Eine Diskussion darüber findet oft nicht statt.

Quelle: Studien des IfM Bonn & CFB-HSG

Ungelöste Konflikte und eine fehlende Zukunftsstrategie können die Bewertung des Unternehmens stark negativ beeinflussen und die beste Firma in Gefahr bringen. Für Lösungen und Diskussionen braucht es neben dem Tagesgeschäft Raum. Diesen schaffen wir: unabhängig und vertrauensvoll.

Seit 13 Jahre begleiten wir Familien und Unternehmerpersönlichkeiten in der Transformation und im Erhalt ihrer Tradition.

Gemeinsam identifizieren wir Herausforderungen, De-Risking-Potenziale, Zielsetzungen und Strategien für die Zukunft.



Neustadtgasse 11

Wir sind Partner für Unternehmerfamilien. Und ergänzen gezielt die Dienstleistungen von Family Offices.

Wir schaffen den Rahmen für Diskussionen unter den Generationen. Gemeinsam mit der Familie legen wir die Werte, Ziele und Rollen fest.

Wir legen die Basis für bindende Verträge, was der langfristigen Sicherstellung des Friedens innerhalb der Familienunternehmung dient.

Wir kuratieren Familientage und -workshops oder sorgen für die Ausbildung von NextGen und Familienmitgliedern, die nicht aktiv beteiligt sind.

Und wir sind Impulsgeber für effektive gesellschaftliche Wirkung (Impact).



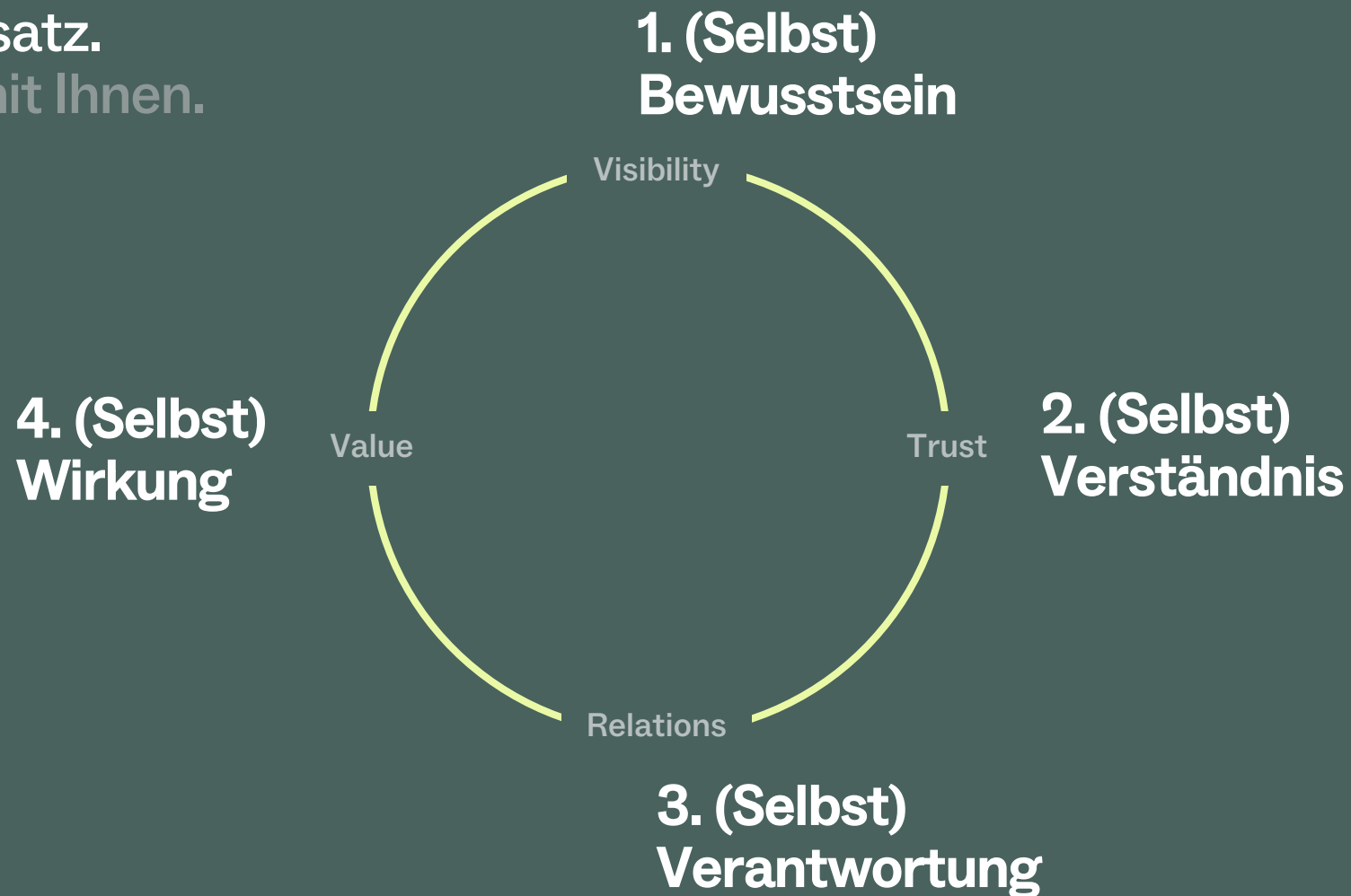
Wenn sich Rahmenbedingungen verschieben, braucht es Klarheit, Strategie und den entscheidenden Impuls. Wir geben Richtung und schaffen Resonanz.

ESSENCE RELATIONS ist die Expertin für den menschlichen Faktor in unternehmerischen Transformationen. Gemeinsam mit unseren Klienten analysieren, strukturieren und schärfen wir, was wirklich zählt. An den Schnittstellen von Wirtschaft, Politik, Gesellschaft, Wissenschaft, Innovation und Medien setzen wir Veränderungen in Bewegung. Wir denken weiter, handeln präzise, aus innerer Überzeugung. Und wir bringen die richtigen Menschen zur richtigen Zeit zusammen. Als Tor zur Schweiz öffnen wir Türen und schaffen Räume für neue Möglichkeiten.



Gründerin Nathaly Bachmann

Unser Ansatz.
Für und mit Ihnen.



1. Das (Selbst)Bewusstsein

Wie fassen wir unsere «Raison d'être»,
unsere Identität, unsere Familien-Werte
in Worte?

Visibilität. Selbstbewusstsein schaffen.

Identitäts-Dialog

Werte-Definition

Familiencharta

Angebot

Kuratierte Familienworkshops bringen unterschiedliche Sichtweisen an einen Tisch. An einem neutralen Ort, mit einer klaren Agenda und professioneller Moderation schaffen wir Struktur und Vertrauen. Alle Familienmitglieder werden in den Prozess einbezogen und unterschiedliche Vorstellungen sichtbar gemacht, gemeinsame Ziele und Werte werden diskutiert und definiert, Familienlogiken benannt – ohne sie zu bewerten.

Unsere Rolle: Neutraler Blick, strukturierende Interpretation, Raum für ehrliche Gespräche mit Tiefgang.

Leitfragen

- Was ist das (Selbst)Verständnis von Familie? Was kommt zuerst – «Business first» oder «Family first»?
- Was sind die Ziele der Familie (Teil des UG-Leitbildes)?
- Wie fassen wir unsere Familien-Werte in Worte? Gilt Innovation, Umwelt, Ehrlichkeit oder Qualität?
- Was beinhaltet die Familiencharta?
- Wie können wir sie aufrechterhalten?
- Wie schaffen wir eine gemeinsame Sprache?

2. Das (Selbst)Verständnis

Wie gestalten wir die Nachfolge?

Und bin ich als aktive Generation bereit zu übergeben?

Trust.

Selbstverständnis leben.

Familien-Strategie

Generationen-Planung

NextGen Empowerment

Angebot

In einem strukturierten Prozess werden Familiendynamiken, Rollen (e.g. Mutter, CEO oder Eigentümerin?) und Visionen gemeinsam sichtbar gemacht und besprochen. Diese Auseinandersetzung schafft die Grundlage für eine tragfähige Familien-Strategie (wer gehört zur Familie und wer kann Aktionär werden) – besonders für Übergabe und Einbindung der nächsten Generation. Vertrauen und Dialog ermöglichen Klarheit für die Zukunft und das Ausarbeiten eines strategischen Plans.

Unsere Rolle: Beharrlich fragen, diszipliniert zuhören – für einen tragfähigen Konsens.

Leitfragen

- Wer nimmt welche Rolle im Unternehmen ein und wer soll – wer darf führen?
- Wie schaffen wir Verständnis für Wandel?
- Wie wecken wir das Interesse der nächsten Generation für unsere Themen – auch von Familienmitgliedern, die nicht im Unternehmen tätig sind?
- Wie gestalten wir die Nachfolge? Was ist die Strategie der Familie, um langfristig zu bestehen?
- Wie wirtschaften wir mit unserem Unternehmen enkelfähig?
- Wie gehen wir mit den Eigenheiten der Familie um?

3. Die (Selbst)Verantwortung

Was ist als Eigentümer unsere Zukunftsvision für die Familie und das Unternehmen?

Relations.

Selbstverantwortung übernehmen.

Eigentümerstrategie

Familie im Dialog mit der GL

Familie im externen Dialog

Angebot

In einer Eigentümerstrategie wird definiert, wie Unternehmerfamilien wirtschaften, Verantwortung übernehmen und mit der operativen Führung zusammenwirken. Der bewusste Umgang mit externer Geschäftsleitung und die Klärung von Verantwortlichkeiten stärken das Zusammenspiel zwischen Eigentum und Führung. Ein gemeinsames Verständnis schafft Orientierung und regelt die Kommunikation innerhalb der Familie sowie der Familie mit dem Unternehmen.

Unsere Rolle: Wirkungsvolle Kommunikation und Klärung der Verantwortlichkeiten.

Leitfragen

- Wie regeln wir die Kommunikation?
- Welche Prozesse und Strukturen brauchen wir dafür?
- Worüber sprechen wir? Worüber nicht?
- Wie versteht man unsere Geschichte?
- Wie kommen wir zur Eigentümerstrategie?
- Wer definiert diese?
- Wie erkenne ich, was die Familie und das Unternehmen in diesen Momenten braucht?
- Wie vermehren wir Vermögen langfristig und nachhaltig?
- Welche Partner brauchen wir dazu?

4. Die (Selbst)Wirkung

Was wollen wir auf der Welt bewirken,
was ist unser Vermächtnis?

Value. Selbstwirkung erzielen.

Philanthropie

Stiftungsarbeit

Impact Investment

Angebot

Impact und gesellschaftliche Wirkung entstehen nicht zufällig – sie sind das Ergebnis klarer strategischer Entscheidungen und verantwortungsvollen Handelns. Ob durch Stiftungen, philanthropisches Engagement oder Impact Investing: Entscheidend ist, dass Ressourcen gezielt eingesetzt, Ziele geschärft und Fortschritte überprüft werden. Das erfordert eine bewusste Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung, dem gewünschten gesellschaftlichen Beitrag – und den Perspektiven der nächsten Generation.

Unsere Rolle: Gestaltung wirkungsorientierter Strategien – von der Zieldefinition bis zur Impact-Messung.

Leitfragen

- Welche Wirkung wollen wir in der Gesellschaft erzielen?
- Wollen wir uns philanthropisch einbringen?
- Wollen wir dies aktiv oder passiv tun?
- Was ist unsere Zukunftsvision?
- Wie steht die NextGen dazu?
- Was bewegt die nächste Generation aktuell wirklich?
- Welche Ideen bringt die NextGen ein?
- Wie definiert die junge Generation eine bessere Welt?
- Wie kann die NextGen in einem eigenen Gefäß wirken?

ESSENCE RELATIONS

Transformation braucht Vertrauen und langfristiges Commitment.

Strategische Begleitung

Wir begleiten Veränderungen mit strategischer Klarheit, Weitblick und dem Mut, auch unbequeme Fragen zu stellen.

Netzwerk

Wir sind ein «Tor zur Schweiz». Wir verbinden Menschen, Ideen und Kompetenzen. Und dort, wo es zählt, auch Netzwerke.

Partnerschaft

Wir kennen unsere Kunden und sie kennen uns. Unsere langjährige Erfahrung fusst auf Diskretion gepaart mit persönlicher Authentizität durch unsere CEO.

Verantwortungsbewusstsein

Wir denken unternehmerisch, handeln verantwortungsvoll und behalten stets das grosse Ganze im Blick.

Vielen Dank!

Stiftungsarbeit und Philanthropie.

Seit 2013 begleiten wir nachhaltige Engagements mit Weitblick.

Was wir tun

- Entwicklung nachhaltiger Engagements im Stiftungssektor und in der Philanthropie
- Aufbau von Inkubatoren und Plattformen in Zusammenarbeit mit Partnern für wirkungsvolles Engagement
- Arbeit an den Schnittstellen von Wirtschaft, Gesellschaft, Politik, Wissenschaft und Medien. Vernetzung mit den Entscheidungsträgern
- Beratung zur passenden Stiftungsform – oder sinnvollen Alternativen

Wie wir umsetzen

- Massgeschneidert und auf individuelle Persönlichkeiten/Familien ausgerichtet
- Analytisch, flexibel und partizipativ
- Unabhängig und mit viel Fingerspitzengefühl für Familien-Dynamiken
- Fokus auf Wirkung, Glaubwürdigkeit und gemeinsames Engagement, alle Familienmitglieder einbindend



•Clima Now



Impact Investing über unsere Investment-Boutique MINUS2. Risikokapital für Start-ups mit klarem Nachhaltigkeitsbezug.

Was wir tun

- Identifizieren und prüfen europäische B2B-Cleantech Start-ups mit hohem Impact- und Renditepotenzial
- Übernehmen komplette Due Diligence inkl. Finanz-, Nachhaltigkeits- und Geschäftsmodellprüfung
- Stellen jährlich qualifizierte Investment-Leads aus dem EU-Raum bereit
- Bieten Investor:innen transparente Dashboards zu Wirkung und Performance

Wie wir umsetzen

- Arbeiten mit Expert:innen aus Finanzen, Nachhaltigkeit und Kommunikation
- Nutzen klare Auswahlkriterien und Scoring-Modelle zur Start-up-Vorselektion
- Kooperieren mit spezialisierten Partnern für tiefgehende Analysen und Wirkungsmessung
- Unterstützen Start-ups mit strategischer Beratung, Mentoring und Sichtbarkeit

www.minus-zwei.ch